



3110 Einsatzoptionen des THW bei Extremwetterlagen

3115 Lawinengefahren

1. Im Inland

Das THW leistet bedarfsgerechte technische Hilfe auf Anforderung der für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen.

Bei den vorgenannten Gefahren-/Schadensszenarien kann das THW unter Berücksichtigung seines modularen Einsatz-Systems mit folgenden Einsatzaufgaben betraut werden:

1.1 Rettungs-, Bergungsmaßnahmen

- retten von verschütteten bzw. eingeschlossenen Menschen und Tieren
- bergen von Toten
- sichern und bergen von Sachwerten
- Mitwirkung an Evakuierungsmaßnahmen
- transportieren von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahrenbereichen

1.2 Einsatz von Sprengtechnik

- Schneefeld-Sprengungen
- gezieltes Auslösen von Lawinen
- Sprengungen zum Auflösen von Schnee-/Eisstauungen vor Bauwerken und zur Beseitigung von aufgestautem Eis zur Abwehr von Überflutungen.

1.3 Infrastruktur-Schäden:

- schaffen von Zuwegungen
 - planieren, räumen, aufschütten etc. mit Radladern und Baggern
- freiräumen von Infrastruktur-Anlagen
- temporäre Stromversorgung mit mobilen Stromerzeugern / Netzersatzanlagen (ca. 50...200 kVA)
- Sicherung / Instandsetzung von Leitungssystemen und Anlagen
 - Strom, Wasser, Abwasser, Gas / Flüssiggas, Ölin Zusammenarbeit mit den zuständigen Betreibern und Behörden.

1.3 Gebäudeschäden:

- Abstützarbeiten mit Holz- und Metallsystemen
- Sicherungsarbeiten an Bauwerksteilen und Anlagen

1.4 Sicherung von Verkehrswegen

- freiräumen von Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Plätze, Anlagen etc.)
- freiräumen von Schienenverkehrs-Anlagen und -flächen

- freischleppen von Fahrzeugen
- absichern von Unfallstellen
- versorgen von Betroffenen
- Lotsendienste
- Verkehrs-Hilfsdienst zur Unterstützung der Polizei und Straßenmeistereien
- Bau von temporären Stegen und Brücken

1.5 Beseitigung von Trümmern:

- Beseitigen von Trümmern und angeschlagenen Bäumen, z.B. durch Einsatz von:
 - Motorsägen
 - Seilwinden, Hebe- und Zuggeräte
 - Baumaschinen, Kräne
 - Sprengtechnik
- Abtransport von Schnittholz und Trümmern
- Ausleuchten von Einsatzstellen

1.6 Logistik

- zubereiten und verteilen von Kalt-, Warmverpflegung und Getränken
- betreiben von Transportsystemen für Gefahrenabwehr-Bedarf
- feststellen / beheben von Defekten / Schäden an Einsatz-Fahrzeugen / -Geräten
- Unterstützung der Einheiten / Einrichtungen bei der Instandhaltung der Ausstattung
- Beschaffung und Transport von Gütern unterschiedlicher Art, z.B. Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel, Sondergerät usw.

1.7 Führung, Führungsunterstützung und Verbindung

Das THW richtet im Auftrag und in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen (Bedarfsträger, EL / TEL, etc.) nach Bedarf Führungsstellen (FüSt) in unterschiedlichen Einsatzoptionen ein und betreibt diese.

Die FüSt erstellt, betreibt und unterhält Telekommunikationsverbindungen zu vorgesetzten und zu benachbarten Führungsstellen sowie zu unterstellten Kräften.

1.7.1 THW-Fachgruppen Führung/Kommunikation (FGr FK):

- erkunden geeignete Plätze für Bereitstellungsräume und Notunterkünfte für evakuierte Personen
- organisieren und koordinieren Transportsysteme,
- erkunden die Telekommunikationslage,
- richten ein und betreiben THW-Führungsstellen mit / ohne Stab in der Einsatzoption Untereinsatzabschnittsleitung / Einsatzabschnittsleitung (auf Anforderung von EL / TEL), oder auch Führung von Bereitstellungsräumen,
- stellen das für eine Führungsstelle erforderliche Stabs- und Betriebspersonal,
- planen den Telekommunikationseinsatz und führen diesen durch,
- errichten und betreiben temporäre Relaisstellen,
- stellen Telekommunikationsanschlüsse aus festen Netzen für die Vorortversorgung sicher,
- bauen, unterhalten und betreiben feldmäßige Telekommunikationsnetze.

1.7.2 THW-Fachberater:

Das THW stellt Bedarfsträgern / Anforderern grundsätzlich Fachberater zur umfassenden Information über das konkrete und allgemeine Leistungsvermögen des THW und zur Mitarbeit in Stäben und anderen Führungsgremien zur Verfügung.

2. Im Ausland

Das THW leistet technische Hilfe im Ausland auf Anforderung und im Auftrag der Bundesregierung. Insbesondere im Rahmen des EU-Gemeinschaftsverfahrens (EU-Mechanismus) ist das THW intensiv an der Ausgestaltung kompatibler Einsatzgrundlagen und –potenziale beteiligt.

Im Rahmen seines Inlands-Einsatzspektrums übernimmt das THW auch im Ausland vergleichbare Aufgaben, soweit Personal und Technik zeitgerecht und in erforderlichem Umfang zum Schadensort entsandt werden können und eine Finanzierung gesichert ist.

